

Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 27.02.24

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:06 Uhr

Ort der Sitzung: Altstadtsoase, Kyritzer Straße 8, 16868 Wusterhausen/Dosse

Anwesend: Anwesenheitsliste
Gäste: Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Behandlung der Anfragen der Gemeindevertreter
6. Einwohnerfragestunde
7. Beschlussfassung
- 7.1. Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Solarpark Kantow" **BV/355/2024**
- 7.2. Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Solarpark Bantikow-Ost" **BV/356/2024**
- 7.3. Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Wochenendhausgebiet zum Birkengrund" **BV/357/2024**
- 7.4. 8. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse vom 10.02.2009 **BV/359/2024**
- 7.5. 1. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über Sonn- und Feiertagsverkaufszeiten anlässlich besonderer Veranstaltungen in der Gemeinde Wusterhausen/Dosse **BV/360/2024**
- 7.6. Verlängerung der Laufzeit der Förderrichtlinie über die Vergabe von Zuschüssen aus dem Verfügungsfonds "Stadtkern" auf der Grundlage der Städtebauförderrichtlinien des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung **BV/361/2024**
- 7.7. Aufhebung der Richtlinie über die Finanzierung und Leistungssicherstellung der Kindertagesstätten in freier Trägerschaft der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (Kita-Finanzierungsrichtlinie - KitaFR) **BV/362/2024**
8. Beratung
- 8.1. Mitteilung über den Stand des Vorentwurfs zur 10. Flächennutzungsplanänderung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Solarpark Bantikow-Ost" **IV/008/2024**

9. Einwohnerfragestunde
10. Informationen

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Grube begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wurde festgestellt. Von 19 Gemeindevertretern sind 14 anwesend. Herr Berber, Herr Eichmann, Frau Grube, Frau Linke und Herr Zepunkte sind entschuldigt. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

Zu TOP 2 Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung

Die Beschlussvorlage zum Tagesordnungspunkt 7.1 „Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Solarpark Kantow““ wurde seitens des Vorhabenträgers zurückgenommen.

Es liegen keine weiteren Änderungsanträge zur öffentlichen Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu TOP 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschriften über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen

Frau Peters verweist auf das falsche Abstimmungsergebnis in der Niederschrift vom 28.11.2023 unter Tagesordnungspunkt 7.4 „Änderung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan "Bürgersolarpark Bantikow““. Das eigentliche Abstimmungsergebnis müsste 10 Ja 4 Nein und 1 Enthaltung lauten.

Es werden keine weiteren Einwände gegen die vorliegenden Niederschriften über den öffentlichen Teil vom 28.11.2023 und 18.01.2024 hervorgebracht. Die Niederschriften sind somit bestätigt.

Zu TOP 4 Bericht des Bürgermeisters

Bürgerhaushalt

Der Vordruck des Bürgerhaushalts soll demnächst auf der Homepage eingestellt werden. Vorschläge können dann eingereicht werden. Die Vorschläge sollen erst einmal zentral bei Herrn Kaminski eingehen.

Straßenausbau-Mehrbelastungsausgleich

Der pauschale Mehrbelastungsausgleich für das Ausgleichsjahr 2024 beträgt 193.835,02 € für 127 km Gemeindestraßenlänge (Bescheid vom 06.02.2024).

Öffentliches Grün

Die Genehmigung für die Fällungen von 63 Bäumen im Bereich des Strenkgrabens liegt vor. Kabel Windpark könnte stören – die Prüfung dahingehend noch nicht abgeschlossen.

MTW

Für den MTW erfolgt demnächst die Abholung.

Brandenburg W-Lan

Keine längere Förderung nach dem 31.12.2024 durch das Land Brandenburg – Wie weiter?

Betroffen sind 6 Standorte:

- | | |
|-----------------------|--|
| - Seewiese/Liegewiese | 16868 Bantikow, Dorfstraße 14b |
| - Am Bahnhof | 16868 Wusterhausen, An der Klempnitz 3 |
| - Dossehalle | 16868 Wusterhausen, Zur Dossehalle 6 |
| - Volksgarten | 16868 Wusterhausen, Uferweg |

- Am Marktplatz 16868 Wusterhausen, Am Markt 3
- Strandbad Wusterhausen/Dosse 16868 Wusterhausen, Uferweg 2

Die ersten WLAN-Hotspots würden im Februar/April 2025 demontiert werden, sofern wir den Weiterbetrieb der Hotspots nicht selbst übernehmen wollen.

Laut Ministerium meldet sich der Anbieter Vodafone rechtzeitig bei uns und teilt uns hierbei die Konditionen mit. Falls wir Fragen zu den Hotspots haben sollten, wäre unser neuer Ansprechpartner ab dem 29.2.2024 Herr Dr. Klafki.

Bis wir von Vodafone am Ende des Jahres ein Angebot erhalten, sollte sich die Gemeinde aber schon einmal Gedanken machen, ob die künftige Eigenfinanzierung der Hotspots für uns überhaupt infrage kommen würde. Beim Weiterbetrieb einzelner Hotspots in eigener Zuständigkeit müssen neben der Finanzierungsfrage vor allem unsere Verpflichtungen und Risiken klar definiert sein. Absprache im Netzwerk IT-Strategie für Verwaltungsmeinung.

Anbau Sozialtrakt FFW

Das Vorhaben wird weiter vorangebracht. Die Baugenehmigung liegt vor. Der Mieter des angrenzenden Hauses in der Schulstr. 6 ist letzte Woche ausgezogen und konnte als Mietneuzugang für die Wohnungsbaugesellschaft gewonnen werden. Die Übergabe der Liegenschaft erfolgt diese Woche. Zudem wird die Prüfung der Weiterverwendung des Hauses in enger Abstimmung mit der Einheitswehrführung und der Gemeindeführung erfolgen.

ÖPNV-Verknüpfungspunkt

Durch das nasse Wetter der vergangenen Wochen resultierte eine gewisse Bauverzögerung. Der Asphaltbau soll morgen beginnen. Die Baufertigstellung soll der 15.04.2024 sein. Anschließend soll ab 22.04.2024 der nächste Bauabschnitt der B5 beginnen, in Vollsperrung an der Bahnhofstr.

B5 – Nächster Bauabschnitt

Die Terminfindung für die Bauanlaufberatung und Einwohnerversammlung ist angelaufen.

ALGS

Die Vorbereitung der Vergabe läuft an. Die Ausschreibung für KG 300 und KG 400 ist veröffentlicht. Flucht- und Rettungswegeturm soll vermieden werden, um weitere Mittel für die Renovierung verfügbar zu haben. (Sichtbare Verbesserung erzeugen). Zudem erfolgt eine enge Abstimmung mit den Nutzern. Mögliche Ausweichquartiere sind gefunden. Die Unterbringung der Schüler soll möglichst zentral auf dem Schulgelände bzw. in unmittelbarer Nähe erfolgen. Anträge auf Nutzungsänderungen sind gestellt.

3. BA Rathaus

Die Ausführungsplanung und Vorbereitung der Ausschreibungsunterlagen für diesen Abschnitt sind in Arbeit.

Stadtmauer

Begehung mit UDB, BIG und Restaurator zur Aufnahme und gemeinsamen Begutachtung für Bestandsaufnahme und Schürfung.

Tennishaus

Für die Förderung über den Goldenen Plan Brandenburg hat der Verein eine Zusage zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn erhalten, jedoch noch keinen Zuwendungsbescheid.

Zu TOP 5 Behandlung der Anfragen der Gemeindevertreter

Herr Herrmann zeigt anhand einer Präsentation der E.DiS Netz GmbH die Problematiken auf, die im Verhältnis zu den Photovoltaikanlagen stehen. Zusammenfassend ist das Gemeindegebiet sehr überzogen hinsichtlich der Thematik. Die Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

Herr Ganswindt fragt, ob die Arbeiten am Strenkgraben erst im Herbst realisierbar sind.

Herr Schulz informiert, dass die Arbeiten grundsätzlich bis Mitte ausgeführt sein müssen. Diesbezüglich wurde eine Genehmigung für eine Fristverlängerung beantragt.

Weiterhin möchte Herr Ganswindt wissen, ob die geplante Außentreppe für die Astrid-Lindgren-Grundschule im Hinblick auf den Brandschutz gänzlich gestrichen ist. Hier sollte auch die zukünftige Perspektive betrachtet werden. Herr Schulz informiert, dass zwei Räume aus Sicht des Brandschutzes anders ertüchtigt werden können und somit der Bedarf der Außentreppe vorerst nicht gegeben ist. Zudem wird durch den Wegfall nur auf einen Raum verzichtet.

Anfragen Fraktion Ländlicher Raum (LäR):

1. Die Bankette zwischen Dessow und Abzweig Heilbrunn befindet sich in einem katastrophalen Zustand – möglicher Verursacher ist die LAD Dessow. Wann und wie erfolgt die Instandsetzung? Wer trägt die Kosten für die Wiederherstellung?

Herr Schulz: Nach Rücksprache mit dem Ordnungsamt wurde dieser Punkt noch nicht durch eine Schadens- oder Beschwerdemeldung angezeigt. Die Bankette wurden bereits im letzten Jahr überarbeitet und nach dem Verursacherprinzip sollte der Schaden auch behoben werden, jedoch muss der Verursacher eindeutig bekannt sein. Aufgrund der aktuellen Tätigkeiten (Maisbeladung) des LAD kann der Kreis eingeschränkt werden. Grundsätzlich sollte hier der direkte Kontakt mit dem LAD aufgenommen werden, damit die Bankette nach der abgeschlossenen Tätigkeit wieder instandgesetzt werden. Ziel sollte es sein, dass das Ordnungs- und Bauamt gemeinsam Kontakt vor Ort aufnehmen, um weitere Vorgehensweisen abzustimmen. Seitens Herrn Suhrweier erfolgt bereits eine Antwort. In der Vergangenheit war es immer schwierig, mögliche Verursacher an den Kosten zu beteiligen. Letzten Endes sind Straßen zum Befahren da. Es wurde sich bereits mit einer Firma verständigt, welche Rückarbeiten zwischen Bückwitz und Stolpe durchgeführt haben.

2. Welche Bedeutung hat die aktuelle wirtschaftliche Situation der Ruppiner Klinken für unsere Gemeinde? Wie sollen die in diesem Zuge auf die Gemeinde übertragenen Kosten getragen werden?

Herr Schulz: Hier stehen die Hauptverwaltungsbeamten auch über die KAG im Austausch. Letzte Woche wurde bezüglich einer Mehrbelastung über die Kreisumlage geschrieben. Mal sehen, wo die Entwicklung hingeht. Herr Schulz ist der Auffassung, dass der Landkreis erst einmal alle Konsolidierungsmöglichkeiten im eigenen Haushalt ausschöpfen sollte, bevor er den „einfachen“ Weg geht und sich die Defizite über die Kreisumlage holt.

3. Wie wird die Hundesatzung im Gemeindegebiet durchgesetzt? Z.B. beim Leinenzwang.

Herr Schulz: Grundlage für die Ahndungen von Ordnungswidrigkeiten im Zusammenhang mit Hunden stellt die Brandenburgische Hundehalterverordnung (HundehalterVO) da. Darüber werden z. B. freilaufende Hunde, Hundebisse oder auch der Leinenzwang geahndet. Hierbei besteht jedoch das Problem, dass zu wenige Sachverhalte angezeigt werden und somit keine Grundlage zur Handhabung besteht. Im Allgemeinen beschweren sich die Bürger ausschließlich.

Das Bürger- und Ordnungsamt geht Hinweisen aus der Bevölkerung, eigenen Beobachtungen und Erkenntnissen nach.

Zu TOP 6 Einwohnerfragestunde

Frau Zehlike möchte gerne den Grund in Erfahrung bringen, weshalb die Beschlussvorlage zum Solarpark Kantow zurückgenommen wurde.

Herr Schulz informiert, dass seitens des Vorhabenträgers die Beschlussvorlage zurückgenommen wurde. Die Entscheidung soll zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, unter Berücksichtigung der vollständigen Transparenz.

Weiterhin möchte Frau Zehlike wissen, was die Rücknahme der Beschlussvorlage für das Vorhaben bedeutet und welchen Standpunkt die Gemeinde hinsichtlich der erneuerbaren Energien vertritt.

Herr Schulz informiert, dass der Verfahrensgang (B-Plan) seitens der Gemeinde nicht weiter verfolgt wird. Sollte das Verfahren durch den Vorhabenträger wieder aufgenommen werden, erfolgt die Weiterführung entsprechend dem jetzigen Sachstand. Hinsichtlich der erneuerbaren Energien ist der Gemeindeanteil gesättigt, dennoch liegen der Gemeinde weiterhin Anfragen vor. Betreffend der Windenergieanlagen wurde durch die Rechtsprechung der Gemeinde ein Stück weit die Planungshoheit genommen. Allgemein wird in den Ausschüssen fortlaufend über die Thematik gesprochen.

Frau Beiersdorff erkundigt sich zu Stand der Straßenbeleuchtung.

Herr Schulz informiert, dass diesbezüglich ein gemeinsamer Termin mit der E.DiS auf Grundlage der Beschlussfassung stattgefunden hat. Seitens der E.DiS werden derzeit die Kapazitäten geprüft.

Zu TOP 7 Beschlussfassung

Zu TOP 7.1 Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan "Solarpark Kantow" Vorlage: BV/355/2024

Die Beschlussvorlage wurde seitens des Vorhabenträgers zurückgenommen.

Zu TOP 7.2 Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Solarpark Bantikow-Ost"
Vorlage: BV/356/2024

Die Gemeindevertretung beschließt den Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Solarpark Bantikow-Ost“ mit Vorentwurf der Planzeichnung (Teil A) und Vorentwurf der textlichen Festsetzungen (Teil B) nebst Vorentwurf der Begründung und dem Vorentwurf des Umweltberichtes als gesonderten Teil der Begründung mit dem Stand Januar 2024.

Mit diesen Vorentwurfsunterlagen sind die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 1 BauGB) und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 1 BauGB) durchzuführen. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erfolgt in Form einer öffentlichen Auslegung für die Dauer eines Monats in den Räumen des Rathauses und der parallelen Einstellung der Unterlagen ins Internet.

Ja 11 Nein 3 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 7.3 Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des Bebauungsplanes "Wochenendhausgebiet zum Birkengrund"
Vorlage: BV/357/2024

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Wochenendhausgebiet zum Birkengrund“ (Stand November 2023) und billigt den Vorentwurf der Begründung mit Umweltbericht (Stand November 2023).

Der Vorentwurf des Bebauungsplanes „Wochenendhausgebiet zum Birkengrund“ ist die Grundlage für die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gemäß § 2 Abs. 2 Satz 1 BauGB.

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 7.4 8. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse vom 10.02.2009
Vorlage: BV/359/2024

Die Gemeindevertretung spricht sich für eine 8. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse vom 10.02.2009 hinsichtlich der Änderung der Bekanntmachungsform aus. Der Bürgermeister wird beauftragt, die entsprechende Genehmigung beim Ministerium des Innern (MIK) einzuholen, künftig alle öffentlichen Bekanntmachungen anstatt des bisherigen Bekanntmachungskasten dann auf der gemeindeeigenen Internetseite ohne Hinweis in einem werktäglich erscheinenden Druckwerk vorzunehmen.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Zu TOP 7.5 1. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über Sonn- und Feiertagsverkaufszeiten anlässlich besonderer Veranstaltungen in der Gemeinde Wusterhausen/Dosse
Vorlage: BV/360/2024

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse beschließt die als Anlage beigefügte 1. Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über Sonn- und Feiertagsverkaufszeiten anlässlich besonderer Veranstaltungen in der Gemeinde Wusterhausen/Dosse.

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 7.6 Verlängerung der Laufzeit der Förderrichtlinie über die Vergabe von Zuschüssen aus dem Verfügungsfonds "Stadtkern" auf der Grundlage der Städtebauförderrichtlinien des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung
Vorlage: BV/361/2024

Die Gemeindevertretung beschließt die Laufzeit, der mit BV/206/2021 am 23.11.2021 beschlossene Förderrichtlinie über die Vergabe von Zuschüssen aus dem Verfügungsfond „Stadtkern“ auf der Grundlage der Städtebauförderungsrichtlinien des Ministeriums für Infrastruktur und Landesplanung, für die Jahre 2024, 2025 und 2026 bis zum 31. Dezember 2026 zu verlängern.

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Zu TOP 7.7 Aufhebung der Richtlinie über die Finanzierung und Leistungssicherstellung der Kindertagesstätten in freier Trägerschaft der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (Kita-Finanzierungsrichtlinie - KitaFR)
Vorlage: BV/362/2024**

Die Gemeindevertretung beschließt die Aufhebung der Richtlinie über die Finanzierung und Leistungssicherstellung der Kindertagesstätten in freier Trägerschaft der Gemeinde Wusterhausen/Dosse (Kita-Finanzierungsrichtlinie – KitaFR, beschlossen in der Gemeindevertretung am 14.12.2010).

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Zu TOP 8 Beratung

**Zu TOP 8.1 Mitteilung über den Stand des Vorentwurfs zur 10. Flächennutzungsplanänderung der Gemeinde Wusterhausen/Dosse im Bereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Solarpark Bantikow-Ost"
Vorlage: IV/008/2024**

Der Tagesordnungspunkt wurde zusammen mit dem Tagesordnungspunkt 7.2 „Auslegungsbeschluss zum Vorentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes "Solarpark Bantikow-Ost" durch Herrn Lewin vorgestellt und entsprechend erläutert.

Zu TOP 9 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

Zu TOP 10 Informationen

Herr Gottschlak informiert, dass bis zum 08.04.2024 noch Vorschläge zur Ehrenamtsauszeichnung eingebracht werden können. Nach Abschluss der Frist werden die Vorschläge innerhalb des Kultur- und Sozialausschusses vorgestellt und beraten.

Oliver Grube
Vors. Gemeindevertretung

Svea Oberschal
Schriftführer/-in